

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 1 -

Vorlage Nr. 20150066

Stadtamt I/R (21 03)	TOP/akt. Beratung
-------------------------	-------------------

Sicht- und Eingangsvermerk der Schriftführung	öffentlich/nichtöffentlich öffentlich	nichtöffentlich gemäß
---	--	-----------------------

Bezug (Beschluss, Anfrage Niederschrift Nr. ... vom ...)
Bezeichnung der Vorlage Anfrage im Ausschuss für Strukturentwicklung am 22.10.2014 zu TOP 6 "Sachstand Bochum Perspektive 2022"

Beratungsfolge	Sitzungstermin	akt. Beratung
Ausschuss für Strukturentwicklung		<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Anlagen

Wortlaut

Die Fragen werden in Abstimmung mit der Bochum Perspektive 2022 GmbH beantwortet.
Die Fragen 1 und 2 wurden bereits im Ausschuss direkt geantwortet.

Frage 3:

„Ist der Rat bisher mit der möglichen Ansiedlung von DHL und dem Verkauf von bisher von Opel genutzten Gelände befasst worden. Wann ist dies geplant?“

Die Bochum Perspektive 2022 GmbH ist für die Entwicklung und Vermarktung der ihr übertragenen Opelflächen operativ verantwortlich. Die Übertragung der Opelfläche I in das Eigentum der Bochum Perspektive 2022 GmbH ist für Mitte 2015 geplant. Der Rat wird vor der Eigentumsübertragung im Rahmen einer Beschlussvorlage mit den Bedingungen der Übertragung befasst.

Derzeit befindet sich die Geschäftsführung in engen Abstimmungen mit der Deutschen Post DHL zu einer möglichen Ansiedlung auf der Fläche des Opelwerks I. Der Rat wird im Rahmen einer erneuten Beratung zum Aufstellungsbeschluss über eine Anpassung der Entwicklungsziele am 19.02.2015 befasst, um die Ansiedlung von Unternehmen aus dem Bereich der wertschöpfenden Logistik zu ermöglichen.

Mitteilung der Verwaltung
- Seite 2 -

Vorlage Nr. 20150066

Stadtamt I/R (21 03)	TOP/akt. Beratung
-------------------------	-------------------

Frage 4:

„Gibt es weitere Interessenten aus der Logistikbranche, auch Töchter oder Partnerunternehmen von DHL, die Interesse an einer Ansiedlung in Laer haben?“

Derzeit werden keine Verhandlungen mit weiteren Logistikunternehmen zu einer möglichen Ansiedlung auf der Opelfläche I geführt. Es gab und gibt weitere Interessenten aus der Logistikbranche. Eine Ansiedlung ist konkret aus Zeitgründen auf den Opelflächen abgelehnt worden. Mit diesen Unternehmen wird derzeit über eine Ansiedlung auf anderen Flächen in Bochum gesprochen. Töchter oder Partnerunternehmen von DHL haben bisher kein Ansiedlungsinteresse.

Frage 5:

„Welche Rolle spielen die bisherigen Überlegungen auf Schaffung von industriellen Arbeitsplätzen aller Qualifizierungsstufen zur Zeit. Welche Initiativen sind in dieser Richtung bisher unternommen worden?“

Im Rahmen der weiteren Entwicklung der Opelfläche steht ein Mix aus wissensbasierten, technologieorientierten und industriellen Unternehmensansiedlungen im Fokus. Dabei zielen die bisherigen Initiativen eines Produktionstechnischen Trainings- und Forschungszentrums (Lernfabrik) und die Wordfactory sowohl auf hochwertige Entwicklungen und Arbeitsplätze, wie auf die Schaffung von Arbeitsplätzen mit unterschiedlichen Qualifikationen und Berufsabschlüssen ab.

Darüber hinaus werden durch die Bochum Perspektive 2022 GmbH Kontakte zum VDMA (Verband der Maschinen- und Anlagenbauer) gepflegt, sind die Arbeitgeberverbände in der Region angeschrieben und auf die zur Verfügung stehenden qualifizierten Arbeitskräfte aus der Opel-Belegschaft hingewiesen und werden vielfältige weitere Kontakte und Initiativen gepflegt und aufgebaut.

Frage 6:

„Wie sieht die Entscheidung über Standort für das Warehouse im Werk 3 (Warenverteilzentrum) aus?“

Opel beabsichtigt das Warenverteilzentrum (Warehouse) künftig sowohl auf den Flächen des Werks II, wie auf III zu betreiben. Hierzu soll auf dem Werk II eine neue Logistikhalle (95 000 qm) auf alten Fundamenten gebaut werden. Dabei wird die Adam Opel AG insgesamt 60 Mio.€ investieren und 265 neue Arbeitsplätze schaffen. Das bisherige Warehouse in Werk III soll weitergeführt, allerdings die bisherigen Leichtbauhallen abgebrochen werden. Über die konkreten Pläne und damit in Verbindung stehende Umsetzungsfragen befindet sich die Bochum Perspektive 2022 GmbH, sowie die Planungsverwaltung derzeit in weiteren Gesprächen mit Vertretern der Adam Opel AG. Dabei sind sowohl genehmigungsrechtliche Fragen zu klären, wie auch zu prüfen, ob weitere frei werdende Flächen in die Flächenentwicklung der Gesellschaft übernommen werden sollen.